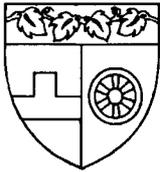




D181528



GEMEINDE STETTEN

Pol. Bezirk Korneuburg, Niederösterreich
2100 Stetten, Schulgasse 2, Tel.: 02262/673660 Fax: 19 DW
E-Mail: gemeinde@stetten.gv.at <http://www.stetten.at>
UID-NR.: ATU 16277204

Lfd. Nr.02/2018

Verhandlungsschrift

über die S I T Z U N G des
GEMEINDERATES
ÖFFENTLICHER TEIL

am 12.04.2018
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20.30 Uhr

im Gemeindeamt Stetten.
Die Einladung erfolgte am 06.04.2018
durch Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister Thomas Seifert

die Mitglieder des Gemeinderates

- | | |
|-----------------------------|----------------------------|
| 1. Vzbgm. Elisabeth Reiter | 2. GFGR Ing. Richard Lampl |
| 3. GFGR Andreas Kreiner | 4. GFGR Josef Jatschka |
| 5. | 6. |
| 7. GR Leopold Fuhrmann | 8. GR Ferdinand Hackl sen. |
| 9. GR Ferdinand Hackl jun. | 10. GR Melanie Freundorfer |
| 11. GR Renate Wegenstein | 12. GR Christine Kubitza |
| 13. GR DI Matthias Fuhrmann | 14. GR Michael Mader |
| 15. | 16. GR DI. Florian Weber |
| 17. GR Sabine Lenz | 18. GR Felix Ivan |

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|----------------------------|----------------------------|
| 1. GR Mag. Reinhard Rötzer | 2. GFGR Dr. Manuel Gmeiner |
| 3. GR Helga Berzsenyi | 4. |

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

- | | |
|----|----|
| 1. | 2. |
| 3. | 4. |

Vorsitzender: Bürgermeister Thomas Seifert

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung

01. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 22.03.2018
02. Bericht Bürgermeister
03. Bericht aus den Ausschüssen
04. Bericht des Obmannes des Prüfungsausschusses
05. Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2017 und Abweichungen zu den Ansätzen zum Voranschlag 2016 sowie Schweizer Franken Kredite
06. Beschlussfassung – Bauliche Umsetzung Kurve Schloßgasse
07. Beschlussfassung – Annahme Werkvertrag DI Grimm
08. Beschlussfassung – Beauftragung zur Erstellung eines Konzept Lärm- und Verkehrsberuhigungsmaßnahmen
09. Allfälliges

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

10. Genehmigung des Protokolls der Gemeinderatssitzung vom 22.03.2018
11. Bericht Bürgermeister
12. Allfälliges

Der Bürgermeister begrüßt die Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung ist allen Gemeinderäten rechtzeitig zugegangen. Gegen die Tagesordnung wird kein Einwand erhoben.

Top 1: Genehmigung der Protokolle der Gemeinderatssitzungen vom 22.03.2018

Dieser Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Gemeinderatssitzung (voraussichtlich Juni 2018) verschoben.

Top 2: Bericht des Bürgermeisters:

- Rotes Kreuz

Herr Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat, dass am 26. März 2018 eine Bauberatungssitzung stattgefunden hat, bei dieser war auch der der Finanzreferent des Roten Kreuzes anwesend.

Die Gemeinde Stetten hat in ihrer Gemeinderatssitzung am 22. März 2018 beschlossen, nicht mehr als € 4,80 als Rettungsbeitrag zu leisten. Diese Summe wird aufgrund der Änderungen nicht gehalten werden können – daher wird seitens des Roten Kreuzes ein Vorschlag ausgearbeitet.

- Feierliche Übergabe der Wohnung in Dr. Josef Levit Straße 1

Am 5. Juni 2018 um 14:00 Uhr findet die feierliche Schlüsselübergabe der Wohnungen in der Dr.-Josef-Levit-Straße 1 statt.

Es werden wieder alle Gemeinderäte geladen, da jedoch noch keine fixe Zusage seitens des Land NÖ vorliegt dient dies für den Gemeinderat als Terminavis.

- MoSO Regional Selbstbedienung

Herr Mag. Wegerth hat am Gemeindeamt vorgesprochen und nachgefragt ob es in Stetten einen Platz gibt, an dem er einen Containerverkaufsshop aufstellen kann.

Da in diesen Selbstbedienungs-Shops die gleichen Produkte wie im Stettner Bauernladen angeboten werden – vertritt der Gemeinderat die Meinung, keine weiteren Verhandlungen zu führen.

- Bericht Sanierung Werkstraße 18 Wohnung 3

Aufgrund des Schimmelbefalles in der Wohnung 3 von Herrn Florian Bartek muss diese nun saniert werden. Bei einem gemeinsamen Termin am 10. 04. 2018 wurde die Problematik mit Herrn Bartek und seiner Mutter besprochen. Für die Zeit der Sanierung wird Herr Bartek in einem Hotel untergebracht. Die Kosten hierfür übernimmt die Gemeinde Stetten. Die schimmelbefallenen Möbel werden von der Gemeinde entsorgt und entschädigt – über die Höhe der Entschädigung ist nach Erfassung der kaputten Möbel zu entscheiden. Voraussichtlich wird die Sanierung der Wohnung – die Arbeiten übernimmt die Firma Soluto – noch im April 2018 stattfinden.

- Klavier Kulturhaus

Seitens Frau Kusebauch-Kaiser (Leitung Chorvereinigung) ist am 03. April 2018 ein E-Mail eingelangt, in welchem uns mitgeteilt wurde, dass die Chorvereinigung Stetten beschlossen hat, dass das Klavier, welches sich im Kulturhaus befindet in die Musikschule transportiert werden soll.

- Regio Bahn

Herr Bürgermeister berichtet, dass Herr Bürgermeister Horst Gangl (Ernstbrunn) bei der Gemeinde Stetten nachgefragt hat, ob diese der Regiobahngesellschaft beitreten möchte. Seitens der Kleinregion „10 vor Wien“ und seitens Herrn Bürgermeister Gangl werden diesbezüglich noch Unterlagen an die Gemeinde übermittelt

Top: 3: Bericht aus den Ausschüssen

Es wurden keine Berichte von den Ausschussobmännern/-frauen abgegeben.

Top: 4: Bericht des Obmannes des Prüfungsausschusses

Am 5. April 2018 fand im Beisein des Finanzausschusses die Prüfungsausschusssitzung für den Rechnungsabschluss 2017 statt.

Der Rechnungsabschluss 2017 wurde geprüft – Fragen wurden von Frau AL Hirschhofer sofort beantwortet.

Der Prüfungsausschuss gibt die Zustimmung des Rechnungsabschlusses als Empfehlung ab.

Top: 5: Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2017 und Abweichungen zu den Ansätzen zum Voranschlag 2016 sowie Schweizer Franken Kredite

Sachverhalt:

Bürgermeister Thomas Seifert legt den Rechnungsabschluss 2017 vor. Er bringt dem Gemeinderat die Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben des ordentlichen und außerordentlichen Haushaltes sowie den Schuldenstand zur Kenntnis.

Der Rechnungsabschluss weist einen Ist-Bestand von € 443.783,36 (=schließlicher Kassenbestand) aus.

Ordentliche Einnahmen von € 2,980.500,71 stehen ordentlichen Ausgaben von € 2,660.907,92 gegenüber. Dies ergibt einen Soll-Überschuss von € 319.592,79. Die außerordentlichen Einnahmen betragen € 1,809.291,51 und die außerordentlichen Ausgaben € 1,720.417,37. Es ergibt sich im außerordentlichen Haushalt ein Soll-Überschuss von € 88.874,14

Der Schuldenstand per 31.12.2017 beträgt € 3,038.365,84. Wobei hier anzumerken ist, dass dies der Schuldenstand laut Darlehensnachweis ist,- dieser kann jedoch aufgrund der Kursentwicklung des Schweizer Franken nur eine Momentaufnahme sein, da dieser starken Schwankungen unterliegt.

Der Rechnungsabschluss lag in der Zeit vom 28. März bis 12. April 2018 zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Es wurden keine Einwendungen eingebracht.

Der Prüfungsausschuss hat gemeinsam mit dem Finanzausschuss am 5. April 2018 um 18 Uhr den Rechnungsabschluss geprüft und als Empfehlung an den Gemeindevorstand die Zustimmung abgegeben.

Der Gemeindevorstand empfiehlt daher an den Gemeinderat, dem Rechnungsabschluss 2017 zuzustimmen.

Es ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat dem Rechnungsabschluss 2017 zuzustimmen.

Abstimmung:
Einstimmig

Top: 6: Beschlussfassung – Bauliche Umsetzung Kurve Schloßgasse

In der Bauausschusssitzung vom 1. Februar 2018 wurde auch bereits über die bauliche Umsetzung in der Kurve Schloßgasse beim Grundstück 1358/1 gesprochen. Es wurde seitens der Firma Held & Francke ein Kostenvoranschlag (€ 3.834,73) eingeholt. Es sollen Granitwürfel verlegt werden.

Der Gemeindevorstand gibt die Empfehlung ab, der baulichen Umsetzung Kurve Schloßgasse zuzustimmen.

Es ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat den Auftrag „bauliche Umsetzung Kurve Schloßgasse“ an die Firma Held & Franck zu vergeben.

Abstimmung:
Einstimmig

Top: 7: Beschlussfassung – Annahme Werkvertrag DI Grimm

Herr DI Grimm hat ein für die Sanierung des Feuchtbiotops ein Angebot über die Erstellung eines Einreichprojektes zur Beantragung der wasserrechtlichen Bewilligung und weiterer eventuell erforderlicher Bewilligungen, sowie zur Vorlage für die Mittelbewilligung im Rahmen der Förderung durch den NÖ Landschaftsfonds für die Sanierung des Feuchtbiotops in Stetten vorgelegt.

Die Gesamtkosten dieses Werkvertrages (welcher abzuschließen wäre) betragen € 3.061,18.

Der Gemeindevorstand gibt die Zustimmung zur Annahme des Werkvertrages an den Gemeinderat ab.

Es ergeht daher der Antrag an den Gemeinderat den Werkvertrag von Herrn DI Grimm anzunehmen.

Abstimmung:
Einstimmig

Top: 8: Beschlussfassung – Beauftragung zur Erstellung eines Konzept – Lärm- und Verkehrsberuhigungsmaßnahmen

Da erneute Planungen betreffend der Umfahrung B6 seitens des Landes Angestrebt wurden. Wurde mit dem Verkehrsexperten Dr. Andreas Juhász Kontakt aufgenommen, da vor allem für Stetten noch wichtige Fragen Unbeantwortet sind.

- Verkehrskonzept
 - Lärmschutz
 - Zu/Abfahrten
 - Verkehrsprognosen
 - Trassierungsfragen

Betreffend Lärmschutz wird hier vor allem die Siedlung Teiritzberg betroffen sein.

- Machbarkeitsstudie für eine S-Bahn Anbindung
- Machbarkeitsstudie für ein Gewerbegebiet entlang der Umfahrung B6
- Verkehrsberuhigende Maßnahmen Seebarnner Straße

Herr Dr. Juhász hat für oben angeführte ein Angebot in Höhe von € 35.000,- zuzüglich Umsatzsteuer gelegt.

Abstimmung:
13 Stimmen dafür
1 Stimme dagegen (GR Leopold Fuhrmann)
2 Stimmenthaltungen (GfGR Ing. Richard Lampl, GR Sabine Lenz)

Top: 9: Allfälliges

Herr GR Hackl Ferdinand jun. teilt dem Gemeinderat mit, dass die Müllsituation wieder ein großes Thema ist da die Ablagerungen (Müllinseln Fischergasse/Neubergstraße usw.) immer mehr werden. Eventuell sollte der Folder der Stadtgemeinde (Information Altstoffsammelzentrum) mit einer genauen Wegbeschreibung an jeden Haushalt verteilt werden. Der Bürgermeister teilt mit, dass für Jänner 2019 die Einführung der roten Tonne (240l Papiertonne) angedacht ist. Zu diesem Thema gibt es einen Termin mit der Stadtgemeinde Korneuburg. Weiters wird der Infrastrukturausschuss damit beauftragt dieses Thema in seiner nächsten Sitzung zu besprechen.

Herr GFGR Jatschka Josef berichtet dem Gemeinderat
Donaugrabenwasserverband Zwangsverpflichtung Gemeinde
15 % Land, 15 % Wasserverband, 70 % Bund

Herr GFGR Kreiner Andreas berichtet dem Gemeinderat, dass am Parkplatz des Sportplatzes Autos wieder ihre Runden im Schotter fahren. Über das Aufstellen einer Wildkamera wird nachgedacht.

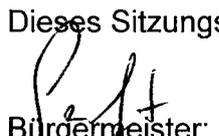
Für das Projekt „Betreutes Wohnen“ wird nun eine Arbeitsgruppe gebildet. Mitglieder werden sein: Vbgm. Elisabeth Reiter, GR Michael Mader, GFGR Andreas Kreiner, GR Sabine Lenz, GR Florian Weber und GR Matthias Fuhrmann.

Herr GR Fuhrmann Leopold fragt an, ob die Telefonzelle am Anger noch in Verwendung ist. Die Umwandlung in eine Bücherzelle, so wie in vielen anderen Gemeinden, wäre sein Vorschlag.

Weiters bittet er um Bekanntgabe der Aktivitäten in der Turnhalle in der nächsten Gemeindezeitung da viele Stettner Bürger gar nicht wissen welche Sportarten angeboten werden.

Da sonst nichts mehr vorgebracht wird, bedankt sich Herr Bürgermeister bei den Anwesenden für ihr Kommen und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.30 Uhr.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 27.9.2018 genehmigt.


Bürgermeister:
Thomas Seifert

Schriftführer:
Vzbgm. Elisabeth Reiter

Gemeinderat:
GR Mader Michael


Gemeinderat:
GR Leopold Fuhrmann
